Wunderpflanze Hanf

Wussten Sie, dass Hanf zu der wohl am häufigsten eingesetzten Pflanze der Menschheitsgeschichte zählt? Schon vor rund 10.000 Jahren wurde die beliebte Pflanze angebaut um Kleidung, Papier oder Öle herzustellen. Und aufgrund seiner Widerstandsfähigkeit wurde es im Mittelalter sogar in der Seefahrt für Seile und Segel genutzt.



Wunderpflanze Hanf

Im 18. Jahrhundert galt es in manchen amerikanischen Staaten interessanterweise noch als strafbar, wenn man sich WEIGERTE, Hanf anzubauen. Man konnte seinerzeit sogar die Steuern mit Hanf bezahlen. Und im zweiten Weltkrieg wurden jene Bauern und deren Söhne vom Kriegsdienst befreit, die sich dem Hanfanbau widmeten.

Hanf als Lebensmittel

Besonders die Samen des Hanfes gehörten bei vielen antiken Zivilisationen zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln. Einige Wissenschaftler fanden heraus, dass Hanf in China, Indien, Babylon und Persien den Kulturen in Nord- und Südamerika angebaut und genutzt wurde.

Natürlich verwendeten diese Völker die Pflanze auch zur Herstellung von Seilen und Kleidungsstücken, jedoch benutzte man mit besonderer Vorliebe den Hanfsamen im Rahmen der Ernährung. Die Hanfnüsschen wurden zumeist pur gegessen, zu einem wertvollen proteinreichen Mehl vermahlen, oder auch zu Öl und Butter verarbeitet.



Wichtige Vitamine im Hanf

Hanfnüsschen enthalten übrigens reichhaltige Mengen an Antioxidantien sowie Vitamin E und die B-Vitamine. Besonders für Vitamin B2 ist Hanf eine ganz hervorragende Quelle. Bisher galten Fleisch und Milchprodukte als die üppigsten Vitamin-B2-Lieferanten. Hanf jedoch bietet deutlich mehr Vitamin B2 als tierische Produkte.

In unserem Körper selbst spielt CBD eine wichtige Rolle im körpereigenen Endocannabinoidsystem. Es wird aufgrund seiner positiven Eigenschaften breitgefächert eingesetzt. CBD-Vital hat sich in diesem Zusammenhang auf natürliche Produkte mit dem begehrten Inhaltsstoff spezialisiert, welche darauf abzielen, unser Wohlbefinden zu steigern.

Bei den hochqualitativen Premium Naturextrakten wird die Qualität durch einen speziellen Extraktionsprozess aus ausgewählten Hanfsorten erzielt. In Kapselform eingenommen, bieten die CBD-Kapseln somit auch eine gute Alternative für Unterwegs.

Hanf Tees mit seinen zahlreichen sekundären Pflanzenstoffen dienen ebenso unserer Entspannung und sind dabei eine Wohltat für Magen und Darm.

Bio bitte auch auf der Haut

Auch bei der speziellen Biokosmetiklinie ist CBD ein unverzichtbarer Bestandteil für eine innovative Hautpflege von außen.

Das gut gefächerten Sortiment besteht aus Nahrungsergänzungsmitteln sowie Naturkosmetik mit dem Wirkstoff CBD aus der Nutzhanfpflanze. Aufgrund der schmerzlindernden, entspannenden sowie entzündungshemmenden Wirkung kann CBD sehr vielfältig eingesetzt werden.

Hanf fördert auch den Muskelaufbau

Gut zu wissen: Unter den im Hanfprotein befindlichen Aminosäuren gibt es auch reichliche Mengen der beiden schwefelhaltigen Aminosäuren Methionin und Cystein. Sie sind an der wichtigen Entgiftung der Zellen und der Produktion von vitalen Enzymen beteiligt. Außerdem ist Hanf reich an verzweigtkettigen Aminosäuren, welche für das Wachstum der Muskeln und deren Reparatur nötig sind.

Quelle:

https://www.lebe-liebe-lache.com/articles/30/3084/wunderpflanze-hanf/